

ZIELSTELLUNG

Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem gültigen Nachweis belegt und der Teilnehmer erhält eine Chipkarte mit Passbild als mitzuführenden Nachweis seiner erlangten Qualifikation.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen DGUV Vorschrift 1 §4, DGUV Regel 100-500, DGUV Vorschrift 52, DGUV Vorschrift 68
- Bauarten von Teleskopen mit und ohne Rotor
- Sicherheitstechnische Abschaltssysteme, Lastmomentbegrenzung
- Gewichtsrechnung, Lastaufnahme- und Anschlagmittel
- Standsicherheit
- Baumaschinentechnische Grundlagen
- In- und Außerbetriebnahme, Wartung eines Teleskopen
- Praktische und theoretische Einweisung an Teleskopen
- Umrüsten der Anbaugeräte
- Einsatzmöglichkeiten als Gabelstapler, als Schaufellader, als Hebezeug und als Personen-
Hubarbeitsbühne

Schriftliche und praktische Prüfung Die Lehrgänge finden ihren Abschluss mit einer Kenntnisprüfung und einer praktischen Prüfung zur Erlangung des Befähigungsnachweises.

Die Prüfung findet unter Mitwirkung der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft statt.

ABSCHLUSSART

Teilnahmezertifikat, ZUM Bau Bedienberechtigungskarte

BERECHTIGUNG/EN

Befähigungsnachweis, Checkkarte (zum Mitführen auf der Baustelle), gilt als Unterweisung nach § 12 ArbSchG

TEILNEHMERKREIS

Baufacharbeiter aus den Bereichen des Hoch-, Tief- oder Ausbau. Fachkräfte aus technischen Berufen.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

DGUV Grundsatz 308-009: Die Teilnehmer müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben und körperlich sowie geistig geeignet sein. Es sind nur solche Personen auszuwählen, die die ihnen übertragenen Aufgaben zuverlässig erfüllen, technisches Verständnis besitzen, Signale erlernen, sie umsetzen und anwenden können, zuverlässig, verantwortungsbewusst und umsichtig sind.

REFERENT/EN

Referententeam

VERANSTALTUNGSORT

Bau Bildung Sachsen-Anhalt e. V., ÜAZ Magdeburg
Lorenzweg 56
39128 Magdeburg

TEILNEHMERGEBÜHR

1.128,90 € zzgl. Prüfungsgebühr von 450,00 €

ANSPRECHPARTNER

Andrea Heße | 0391 28965-12 | weiterbildung-magdeburg@bauausbildung.de